



**Siegerehrung:** Männersieger (v. l.) Nico Schinke und Gerald Ribbe, Bürgermeisterin Sabine Amsbeck-Dopheide und die Organisatoren Jochen Bremshey mit seinen Töchtern Laura und Lena. Bilder: Nieländer

## Gute Spiele, aber zu wenig Neue

Gespalten fiel das Fazit seitens des TC Marienfeld aus. Auf der einen Seite waren Jochen Bremshey und seine beiden in die Organisation eingebundenen Töchter Laura (erstmalig) und Lena (seit 2008) über den guten Verlauf und die hochklassigen Spiele erfreut, auf der anderen Seite hätten die drei gerne noch einige Doppel mehr begrüßt.

Seit dem Teilnehmerrekord aus dem Jahr 2011 (72 Doppel) ist das

Teilnehmerfeld kleiner geworden. Bei der 19. Auflage von Freitag bis Sonntag nahmen nur 56 Tennis-Doppel in der Herren-, Damen- und Herren 30+-Konkurrenz teil. „Ob es an den Ferien gelegen hat, wissen wir nicht. Wir können über den Rückgang nur rätseln“, sagte Bremshey. „Wir hatten viele Stammspieler, aber wenige neue Doppel“, ergänzte Lena Bremshey.

Für einen Schreck und eine ein-

stündige Spielunterbrechung sorgte das Unwetter am Samstag, als der Blitz in einen Flutlichtmast einschlug und auch die Spülmaschine zerstörte. Nach einer Stunde Pause konnten die Spiele jedoch wieder aufgenommen werden. Ein Elektriker sorgte dafür, dass bis um 21 Uhr unter Flutlicht gespielt werden konnte. Der anschließenden Player's Night bis morgens früh stand nichts mehr im Wege.